



Ausschuss für Schule und Weiterbildung

92. Sitzung (öffentlich)

20. April 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

9:15 Uhr bis 10:00 Uhr

Vorsitz: Wolfgang Große Brömer (SPD)

Protokoll: Rainer Klemann

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung **3**

1 Nachhaltige Qualität bei der Inklusion gewährleisten – Förderchancen für alle Kinder und Jugendlichen sichern **4**

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/9787

In Verbindung mit:

Inklusion verantwortungsvoll gestalten und Qualität gewährleisten

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/10058

Ausschussprotokoll 16/1174

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird eine eingehende Debatte geführt.

Der **Ausschuss** lehnt den Antrag der Fraktion der FDP Drucksache 16/9787 mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen von CDU und FDP bei Enthaltung der Piraten ab.

Der **Ausschuss** lehnt den Antrag der Fraktion der Piraten Drucksache 16/10058 mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Piraten bei Enthaltung von CDU und FDP ab.

2 **Erstes allgemeines Gesetz zur Stärkung der Sozialen Inklusion in Nordrhein-Westfalen** **18**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/9761

Ausschussprotokoll 16/1065
Ausschussprotokoll 16/1119

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Der **Ausschuss** verständigt sich darauf, zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 16/9761 kein Votum abzugeben.

* * *

2 Erstes allgemeines Gesetz zur Stärkung der Sozialen Inklusion in Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/9761

Ausschussprotokoll 16/1065
Ausschussprotokoll 16/1119

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen –

Vorsitzender Wolfgang Große Brömer: Hier geht es um die Frage, ob und gegebenenfalls welches Votum wir hinsichtlich dieses Gesetzentwurfs der Landesregierung abgeben. Wir sind mitberatend. Federführend ist der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales.

Sigrid Beer (GRÜNE): Mein Vorschlag wäre, hierzu kein Votum an den federführenden Ausschuss abzugeben, weil wir sonst immer wieder in einer Schiebeschleife sind. Ich glaube, das trägt zur fachlichen Beratung nichts bei.

Vorsitzender Wolfgang Große Brömer: Ist jemand mit diesem Vorschlag nicht einverstanden? – Ich sehe überall Zustimmung und darf das dann auch so festhalten.

Damit schließe ich die Sitzung und wünsche uns allen heute gute Beratungen.

gez. Wolfgang Große Brömer
Vorsitzender

05.12.2016/14.12.2016

160

